

Spende | Für gesundheitsfördernde Kontaktarbeit

Schüler spenden 2000 Franken

TÖRBEL | Anlässlich des Musicals «Uf där Süächi nach schiinum Talänt» der Schule Törbel wurde für die IG Humorvisite Geld gesammelt.

Den Check von 2000 Franken überreichten die Schülerinnen und Schüler der Schule Törbel persönlich an die Oberwalliser Gesundheits-Clowns Damian Gsponer, Stefan Werlen und Manuela Werlen.

Drei voll besetzte Auftritte

In der Turnhalle der Schule Törbel, wo sich die Schülerinnen und Schüler zusammen mit ihren Lehrpersonen lange und intensiv vorbereiteten, sammelten die Kinder an drei voll besetzten Aufführungen Spenden für die Oberwalliser Gesundheits-Clowns. Ein Teil dieser Spende wird noch vor dem Sommer, bei der Heilpädagogischen Schule insieme in Glis, in diese gesundheitsfördernde und clowneske Kontaktarbeit verwandelt. Die IG Humorvisite ist ein Zusammenschluss von Fachleuten, die den Einsatz von gesundheitsfördernden Humorvisiten im Ober-

wallis, qualitativ und koordinativ, durch den Einsatz des ausgebildeten Gesundheits-Clown sicherstellen. Die seit 2009 im Oberwallis tätigen Gesundheits-Clowns Damian Gsponer und Stefan Werlen sind spezifisch geschult und mit einer breiten Erfahrung in der gesundheitsför-

dernden-humorvollen Kontaktarbeit ausgestattet. Sie richten sich an Alters- und Pflegeheime mit Demenzstationen, Gerontopsychiatrien, die Heilpädagogische Schule und sie haben in verschiedenen Abteilungen im Spital Wallis Pionierarbeit auf diesem Gebiet geleistet. Für

Nachwuchs bei der IG Humorvisite ist gesorgt. Zurzeit befinden sich Manuela Werlen und Daniela Bettler in der zweijährigen Ausbildung. Mit solidem Wissen und der breiten Erfahrung soll das Angebot der IG Humorvisite mit Fachkräften aus dem Oberwallis stetig weiter wachsen. | wb



Checkübergabe. Die Schüler aus Törbel überreichten den Gesundheits-Clowns Manuela Werlen, Stefan Werlen, Damian Gsponer (von links) den Check über 2000 Franken. FOTO ZVG